

DER WISSENSCHAFTSRAT BERÄT DIE BUNDESREGIERUNG  
UND DIE REGIERUNGEN DER LÄNDER IN FRAGEN DER  
INHALTlichen UND STRUKTURELLEN ENTWICKLUNG DER  
HOCHSCHULEN, DER WISSENSCHAFT UND DER FORSCHUNG.

WISSENSCHAFTSRAT 2022

# Empfehlungen für eine zukunftsfähige Ausgestaltung von Studium und Lehre

## Hauptbotschaft

### Anforderungen

Neue Formen der **Aktionsfähigkeit** (fachlich, beruflich, kognitiv, sozial, emotional) in hoch dynamischen Handlungskontexten

### Ziele

Absolvent/-innen mit **vielfältigen Kompetenzprofilen**, die reflektiert auf neue Anforderungen reagieren und Innovationen anstoßen können

### Wege

Zeitgemäße, vielseitig anschlussfähige, diversitätsorientierte, chancengerechte und leistungsstarke Hochschulbildung

### Schritte

Qualitätssprung durch **Ausbreitung vorhandener Best Practices**, aber auch durch **tiefgreifende Veränderungen**

# Wechselwirkung System – Struktur – Kultur

**Gesamt-  
zusammenhang  
beachten**



**Einzelne  
Elemente  
aufeinander  
und auf  
gemeinsame  
Zielsetzungen  
abstimmen**

**negative Effekte  
vermeiden**

## Leitlinien

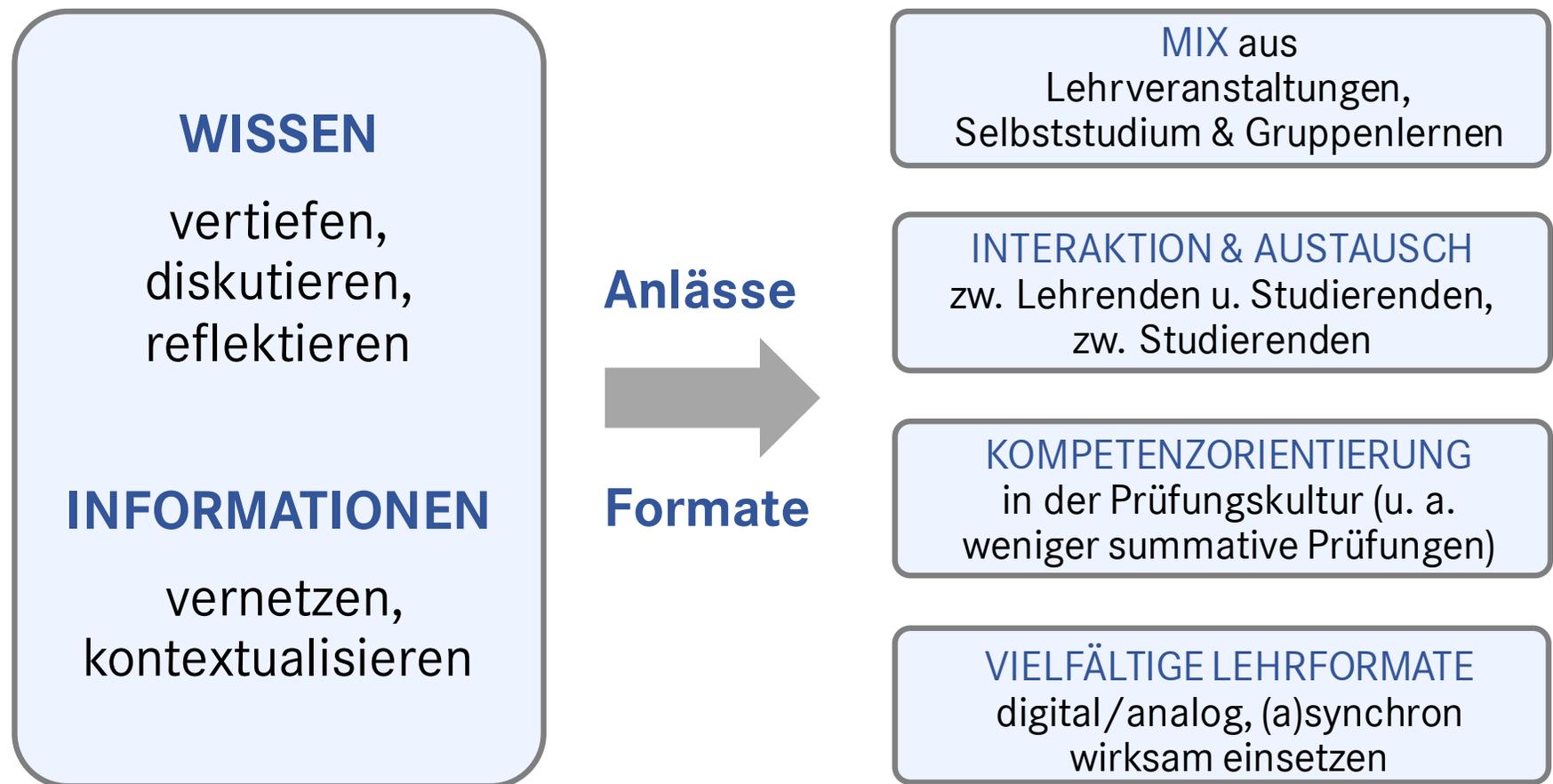
### WENIGER

- \_ Inputorientierung, Wissensanhäufung und -reproduktion
- \_ Lehrveranstaltungen und Prüfungen
- \_ Vereinheitlichung, starre Vorgaben und Kontrolle
- \_ Insellösungen, Überlastung

### MEHR

- \_ Aktive Stoffaneignung, Reflexion, Eigenverantwortung, Feedback
- \_ Interaktion zwischen Lehrenden und Studierenden
- \_ Vielfalt, Multiperspektivität, Gestaltungsspielräume, Flexibilität
- \_ Lernende Fehlerkultur, Gemeinschaftliche Ansätze, nachhaltige Ressourcen

# Curricula, Lehrformate, Prüfungen



## Auf Diversität ausgerichtete Studiengestaltung



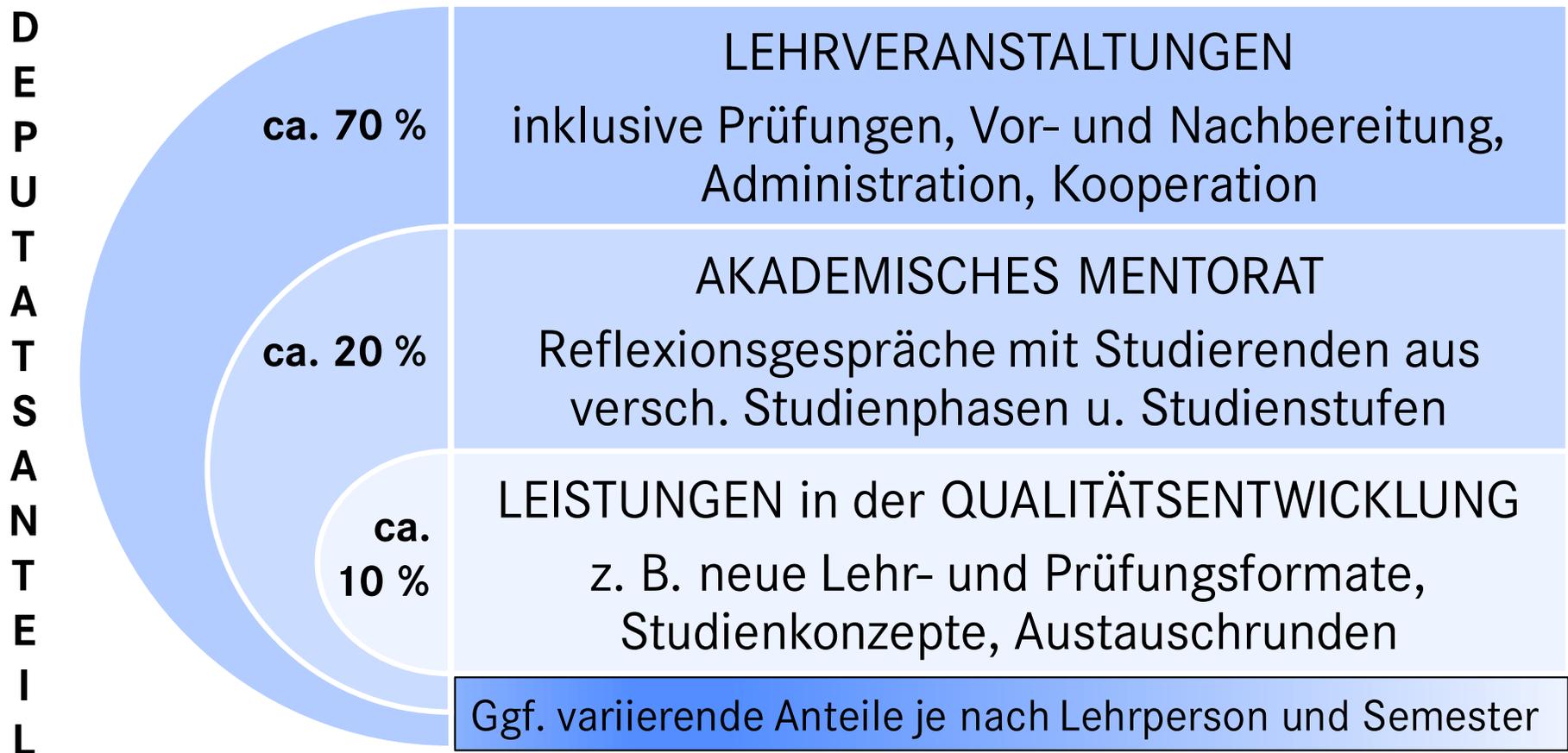
## Experimente und Fehlerkultur

- \_ Mehr Möglichkeiten für **Experimente** in Studium und Lehre ohne Sanktionen oder finanzielle Nachteile, z. B. durch **Experimentierklauseln**
- \_ **Lernende Fehlerkultur**: Diskussion über Wirkannahmen und tatsächliche Wirkungen
- \_ **Einstellung** von dysfunktionalen Maßnahmen
- \_ In **Berichten** Gründe für nicht fortgeführte Maßnahmen erläutern
- \_ Frei werdende **Ressourcen** erhalten und sinnvoll nutzen

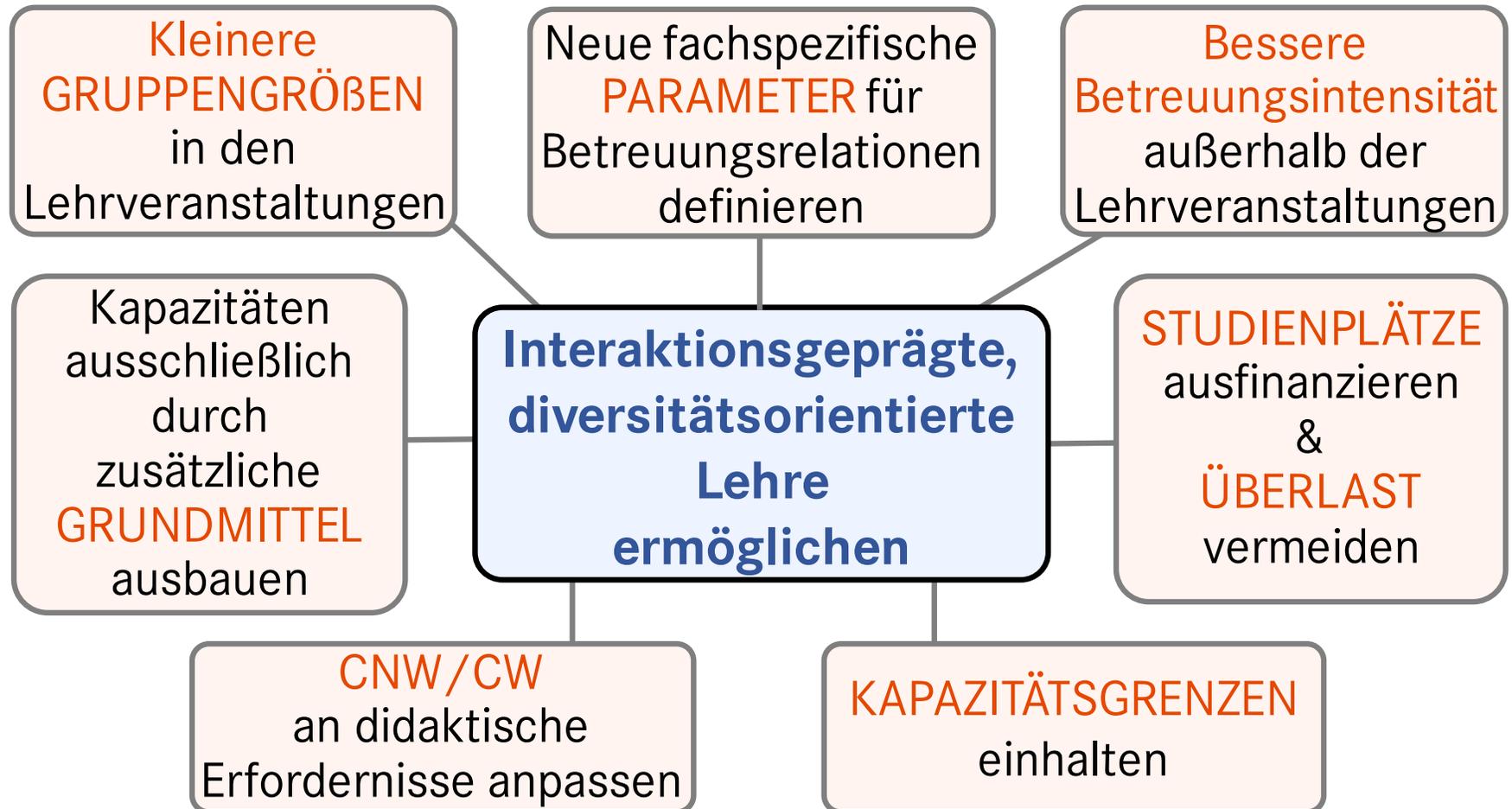
## Lehre als wissenschaftliche Gemeinschaftsaufgabe

- \_ Übertragung des **Modus Operandi der Forschung** auf die Lehre: Theoriebasierung, methodische Fundierung, Überprüfung der Ergebnisse, Beurteilung durch *peers*, Weiterentwicklung
- \_ Fachliche **Qualitätsstandards**, gezielte **Qualifizierung**, **Sichtbarmachung** bzw. Belohnung von Lehrleistungen
- \_ Zusammenstellung, Sortierung, Bewertung und Bekanntmachung von **Best Practices** (und auch von unwirksamen Ansätzen), z. B. durch die Stiftung „Innovation in der Hochschullehre“
- \_ Förderung der **Kooperation** bei der **Adaptation** und **Transfer** von Best Practices

## Vorschlag: Berechnung der Lehrdeputate



# Festsetzung der Lehr- und Studienkapazitäten



# Finanzierungsinstrumente

## *Voraussetzungen für nachhaltige Verbesserungen schaffen*

- \_ **Proportionales** Wachstum von Ressourcen und hochschulischen Aufgaben
- \_ **Entsprechung**: Dauer der Finanzierung = Dauer der Aufgaben
- \_ **Erneuerungen** in der Breite durch zusätzliche **Grundmittel**
- \_ **Zukunftsvertrag** (Dynamisierung der Mittel 2023–2027)
- \_ Vorbehalt der **Finanzierbarkeit**, schrittweise Umsetzung

## Vorgaben und Regularien (I)

*Es gibt unterschiedliche Wege zum Ziel, daher:*

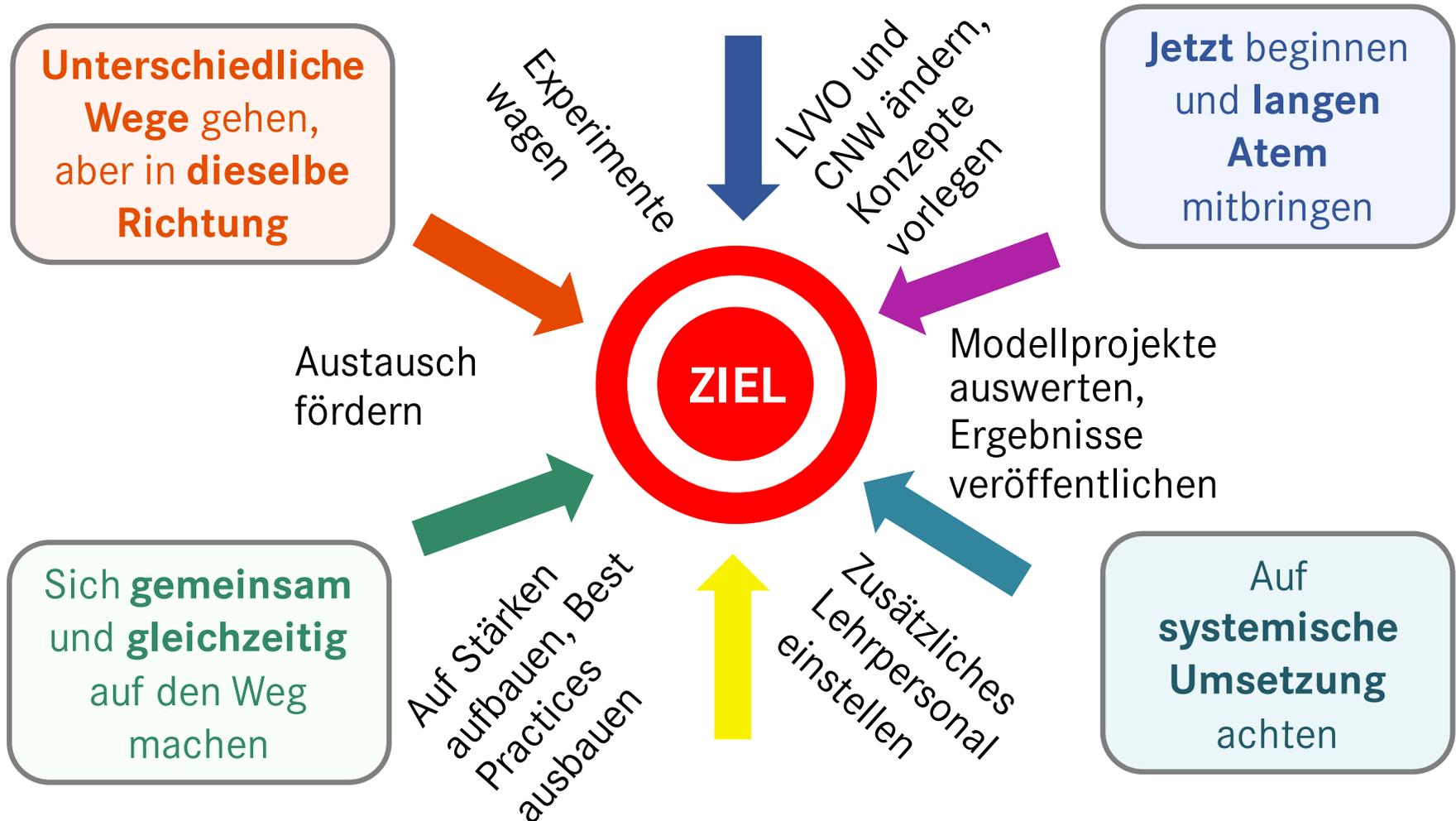
- \_ Individuelle und institutionelle **Gestaltungsspielräume** ermöglichen und (z.B. durch Akkreditierungen) nutzen
- \_ Zur **kontinuierlichen Weiterentwicklung** ermutigen
- \_ **Rechtssichere Umsetzung** ermöglichen
- \_ **Verantwortung** aller Beteiligten stärken
- \_ **Detailvorgaben** reduzieren, **Ausnahmen** zulassen
- \_ **Zeit** geben, Veränderungen umzusetzen und nachzujustieren
- \_ Gestaltungsspielräume **verantwortungsvoll nutzen**

## Vorgaben und Regularien (II)

### *Akkreditierung klug einsetzen:*

- **Vermeidung einer Formalisierung von Qualitätssicherungsprozessen** in Studium und Lehre
- Nutzen der System- oder Programmakkreditierung für die **Reflexion über Qualität von Studium und Lehre**
- **Ausschöpfen hochschulinterner Regelwerke** zur Gewährung von Freiräumen

## Umsetzung



Herzlichen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit!